

Produktname: AERODISP® WF 7620

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der geänderten Fassung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 Anhang II

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname:
AERODISP® WF 7620

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält Nanoformen (gemäß REACH-Verordnung).

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: VP = Entwicklungsprodukt. Entwicklungsprodukte tragen die Bezeichnung VP im Produktnamen. Die Kommerzialisierung ist abhängig von der Rückmeldung des Marktes.
Additiv
Farben und Lacke

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Nicht festgestellt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Name der Firma : Evonik Operations GmbH
Rellinghauser Str. 1-11
45128 Essen
Deutschland

Telefon : +49 6181 59 4787

E-Mail : sds-hu@evonik.com

1.4 Notrufnummer:

Notfalldienst rund um die Uhr : +49 7623 919191

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt wurde gemäß der geltenden Gesetzgebung klassifiziert.

Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.

Gesundheitsgefahren

Reizwirkung auf die Haut

Kategorie 2

H315: Verursacht Hautreizungen.

Produktname: AERODISP® WF 7620

Augenreizung

Kategorie 2

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwörter:

Achtung

Gefahrenhinweis(e):

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

Prävention:

P280:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P332+P313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Endokrinschädliche Eigenschaften-Toxizität

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Endokrinschädliche Eigenschaften-Ökotoxizität

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Produktname: AERODISP® WF 7620

Chemische Bezeichnung	Konzentration	CAS-Nr.	EG-Nr.	REACH Registrierung s-Nr	M-Faktor:	Hinweise
2-Dimethylamin oethanol	1 - <3%	108-01-0	203-542-8	01-2119492298-24	Es liegen keine Daten vor.	
Ethanol (Ethylalkohol)	1 - <5%	64-17-5	200-578-6	01-2119457610-43	Es liegen keine Daten vor.	#

* Alle Konzentrationen sind als Gewichtsprozent angegeben, wenn der Inhaltstoff kein Gas ist.

Gaskonzentrationen werden in Volumenprozenten angegeben.

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz.

Dieser Stoff ist als SVHC aufgelistet.

Einstufung

Chemische Bezeichnung	Einstufung	Hinweise
2-Dimethylaminoethanol	Einstufung: Flam. Liq.: 3: H226; Acute Tox.: 4: H302; Acute Tox.: 4: H312; Acute Tox.: 3: H331; Skin Corr.: 1B: H314; Eye Dam.: 1: H318; STOT SE: 3: H335; Zusätzliche Angaben auf dem Etikett: Keine bekannt. Spezifische Konzentrationsgrenze: Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 3, >= 5 %; Akute Toxizität, oral: LD 50: 1.182 mg/kg Akute Toxizität, inhalativ: LC 50: 6,1 mg/l Akute Toxizität, dermal: LD 50: 1.220 mg/kg	Es liegen keine Daten vor.
Ethanol (Ethylalkohol)	Einstufung: Flam. Liq.: 2: H225; Eye Irrit.: 2: H319; Zusätzliche Angaben auf dem Etikett: Keine bekannt. Spezifische Konzentrationsgrenze: Augenreizung Kategorie 2, >= 50 %; Akute Toxizität, oral: LD 50: 10.470 mg/kg Akute Toxizität, inhalativ: LC 50: 124,7 mg/l Akute Toxizität, dermal: LD 50: > 20.000 mg/kg	Es liegen keine Daten vor.

CLP: Verordnung Nr. 1272/2008.

Der Volltext für alle H-Sätze wird in Abschnitt 16 angegeben.

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält Nanoformen (gemäß REACH-Verordnung).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen
4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Information:

Beschmutzte, getränkte Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Produktname: AERODISP® WF 7620

Einatmen:	Nach Einatmen von Aerosolen oder Nebeln: Mögliche Beschwerden: Schleimhautreizung (Nase, Rachen, Augen), Husten, Niesen, Tränenfluss. An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden, ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Hautkontakt:	Sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden, ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Augenkontakt:	Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 5 Minuten gründlich mit viel Wasser, ggf. mit Augenspüllösung spülen. Augenarzt aufsuchen.
Verschlucken:	Mund mit Wasser ausspülen lassen. Sofort viel Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Persönlicher Schutz für Ersthelfer:	Es liegen keine Daten vor.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:	Keine bekannt.
Gefahren:	Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

Behandlung:	Falls erforderlich, Therapie der Reizwirkung. Nach Verschlucken: Frühendoskopie zur Beurteilung eventuell aufgetretener Schleimhautläsionen in Ösophagus und Magen. Gegebenenfalls Absaugung verbliebener Substanzreste.
--------------------	--

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden. Löschmittel auf Umgebung abstimmen.
Ungeeignete Löschmittel:	Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:	Im Brandfall können freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid.
--	--

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise zur Brandbekämpfung:	Löschwasser darf nicht in die Kanalisation, Untergrund oder Gewässer gelangen. Für ausreichende Löschwasser-Rückhaltungsmöglichkeiten sorgen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Löschwasserrückhaltung in Deutschland: Siehe §20 AwSV.
--------------------------------------	--

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung:	Die bei Bränden übliche Schutzausrüstung verwenden.
--	---

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Produktname: AERODISP® WF 7620

- | | |
|---|---|
| 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: | Persönliche Schutzausrüstung tragen. |
| 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal: | Es liegen keine Daten vor. |
| 6.1.2 Einsatzkräfte: | Es liegen keine Daten vor. |
| 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: | Nicht in Abwasser, Erdreich, Gewässer, Grundwasser, Kanalisation gelangen lassen. |
| 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: | Mechanisch mit Adsorptionsmittel aufnehmen und in geeignetem Behälter sammeln. Mit Wasser in geeignete Behälter spülen. |
| 6.4 Verweis auf andere Abschnitte: | Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13. |

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Technische Maßnahmen (z. B. lokale und allgemeine Belüftung): Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen. siehe auch Abschnitt 7.

Handhabung: Die verwendete persönliche Schutzausrüstung muss den Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/425 und Änderungen entsprechen (CE-Kennzeichnung). Sie ist auf den Arbeitsplatz bezogen im Rahmen einer Gefährdungsanalyse gemäß der Verordnung (EU) 2016/425 und Änderungen festzulegen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe oder Aerosole nicht einatmen. Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und / oder bei Freisetzung größerer Mengen (Leckagen, Verschütten, Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden. Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden. Vor Gebrauch aufrühren und/oder schütteln. Behälter nach Produktentnahme immer gut verschließen.

Maßnahmen zur Vermeidung eines Kontakts: Es liegen keine Daten vor.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Bedingungen für sichere Lagerung: Frost vermeiden. Behälter dicht geschlossen halten. Auf einer Temperatur zwischen +5 und +35°C halten.

Sichere Verpackungsmaterialien: Es liegen keine Daten vor.

Lagerklasse: 12: Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

Produktname: AERODISP® WF 7620
7.3 Spezifische Endanwendungen: Verwendungen; siehe Abschnitt 1. Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen
**8.1 Zu überwachende Parameter
 Grenzwerte Berufsbedingter Exposition**

Chemische Bezeichnung	Art	Expositionsgrenzwerte	Quelle
Ethanol (Ethylalkohol)	MAK 4	200 ppm 380 mg/m ³	Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte). Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG) (2017)
	AGW 4	200 ppm 380 mg/m ³	Deutschland. TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung (06 2018)
Siliciumdioxid, auf chemischem Wege gewonnen (CAS 112945-52-5 resp. 7631-86-9) - einatembare Anteil.	AGW	4 mg/m ³	Deutschland. TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung (06 2016)
Siliciumdioxid, auf chemischem Wege gewonnen (CAS 112945-52-5 resp. 7631-86-9) - alveolengängiger Anteil.	MAK	0,5 mg/m ³	Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte). Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG) (2021)

Bitte beachten Sie die neueste Ausgabe des entsprechenden Quellentextes und konsultieren Sie einen Experten für Industriehygiene oder ähnliche Fachleute bzw. die örtlichen Behörden für weitere Informationen.

Expositionsrichtlinien

Chemische Bezeichnung	Art	Quelle
Ethanol (Ethylalkohol)	Spitzenbegrenzungskategorie: Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	Deutschland. DFG-MAK Liste (empfohlene Arbeitsplatzgrenzwerte). Kommission zur Untersuchung gesundheitlicher Gefahren durch chemische Verbindungen im Arbeitsbereich (DFG)
Ethanol (Ethylalkohol)	AGW: Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	Deutschland. TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung
Siliciumdioxid, auf chemischem Wege gewonnen (CAS 112945-52-5 resp. 7631-86-9) - einatembare Anteil.	AGW: Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sollte keine Fruchtschädigung vorliegen (siehe Nummer 2.7).	Deutschland. TRGS 900, Arbeitsplatzgrenzwerte, in der jeweils geltenden Fassung

Biologische Grenzwerte

Für den (die) Inhaltsstoff(e) sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

DNEL-Werte

Kritische Komponente	Art	Expositionsweg	Gesundheitswarnungen	Bemerkungen
2-Dimethylaminoethanol	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, kurzfristig; 1,2 mg/kg	Akute Toxizität
	Arbeitnehmer	Augen	lokaler Effekt;	Mittlere Gefahr (kein Schwellenwert abgeleitet)
	Durchschnittsbevölkerung	Oral	Systemisch, langfristig; 0,126 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen

Produktname: AERODISP® WF 7620

	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Systemisch, langfristig; 0,438 mg/m ³	Toxizität wiederholter Dosen
	Durchschnittsbevölkerung	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt
	Arbeitnehmer	inhalativ	Systemisch, kurzfristig; 5,28 mg/m ³	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	inhalativ	Systemisch, langfristig; 1,76 mg/m ³	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	inhalativ	Lokal, kurzfristig; 13,53 mg/m ³	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	Dermal	Lokal, kurzfristig; 100 µg/cm ²	Sensibilisierung der Haut
	Arbeitnehmer	inhalativ	Lokal, langfristig; 1,76 mg/m ³	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, langfristig; 0,25 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen

Ethanol (Ethylalkohol)	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Lokal, kurzfristig; 950 mg/m ³	Reizung der Atemwege
	Arbeitnehmer	inhalativ	Lokal, kurzfristig; 1900 mg/m ³	Reizung der Atemwege
	Durchschnittsbevölkerung	Dermal	Systemisch, langfristig; 206 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Systemisch, langfristig; 114 mg/m ³	Karzinogenität
	Arbeitnehmer	inhalativ	Systemisch, langfristig; 950 mg/m ³	Karzinogenität
	Durchschnittsbevölkerung	Oral	Systemisch, langfristig; 87 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, langfristig; 343 mg/kg	Toxizität wiederholter Dosen
	Arbeitnehmer	Augen	lokaler Effekt;	Mittlere Gefahr (kein Schwellenwert abgeleitet)
	Durchschnittsbevölkerung	Augen	lokaler Effekt;	Keine Gefahr erkannt

PNEC-Werte

Kritische Komponente	Umweltkompartiment	PNEC-Werte	Bemerkungen
2-Dimethylaminoethanol	Sediment (Süßwasser)	0,246 mg/kg	
	Sediment (Meerwasser)	0,015 mg/kg	
	Kläranlage	10 mg/l	
	Aquatisch (Meerwasser)	0,004 mg/l	
	Boden	0,01 mg/kg	
	Aquatisch (Süßwasser)	0,066 mg/l	

Ethanol (Ethylalkohol)	Raubtier	0,38 g/kg	Oral
	Sediment (Meerwasser)	2,9 mg/kg	
	Raubtier	0,72 g/kg	Oral
	Kläranlage	580 mg/l	
	Sediment (Süßwasser)	3,6 mg/kg	
	Boden	0,63 mg/kg	
	Aquatisch (Süßwasser)	0,96 mg/l	
	Aquatisch (Meerwasser)	0,79 mg/l	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Geeignete Technische
Steuerungseinrichtungen:

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen. siehe auch Abschnitt 7.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
Augen-/Gesichtsschutz:

Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz Bei Gefahr von Produktspritzern: Korbbrille

Produktname: AERODISP® WF 7620

Handschutz:	Material: Butylkautschuk. Durchdringungszeit: ≥ 480 min Handschuhdicke: 0,5 mm Zusätzliche Angaben: Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: Zusätzliche Angaben: Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen., Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann., Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden., Schutzhandschuhe regelmäßig wechseln.
Haut- und Körperschutz:	Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich. Bei Umgang mit größeren Mengen: Einweg-Schutzanzug beständig gegen Alkalien, Gummischürze
Atemschutz:	Beim Auftreten von atembare Aerosolen / Dämpfen: Atemschutzgerät mit Partikelfilter P2
Hygienemaßnahmen:	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und / oder Gesicht waschen. Zur Gewährleistung eines optimalen Hautschutzes: Verwendung überfetter Seifen und einer Hautcreme zur Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
Umweltschutzmaßnahmen:	siehe Abschnitt 6.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften
9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Aussehen

Aggregatzustand:	flüssig
Form:	Suspension
Farbe:	leicht gelblich
Geruch:	Schwach
Geruchsschwelle:	Es liegen keine Daten vor.
Gefrierpunkt:	Ungefähr 0 °C Testsubstanz: Wasser.
Siedepunkt:	Ungefähr 100 °C Testsubstanz: Wasser.
Entzündbarkeit:	nicht entzündlich
Obere /untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen	
Explosionsgrenze - obere (%):	nicht relevant, da wasserbasierend
Explosionsgrenze - untere (%):	nicht relevant, da wasserbasierend
Flammpunkt:	> 85 °C (DIN EN ISO 2719)
Selbstentzündungstemperatur:	nicht entzündlich
Zersetzungstemperatur:	≥ 100 °C
pH-Wert:	10,0 - 11,0 (20 °C)
Viskosität	
Viskosität, dynamisch:	5 Pa.s (20 °C)

Produktname: AERODISP® WF 7620

Viskosität, kinematisch:	Es liegen keine Daten vor.
Fließzeit:	Es liegen keine Daten vor.
Löslichkeit(en)	
Löslichkeit in Wasser:	teilweise mischbar
Löslichkeit (andere):	Es liegen keine Daten vor.
Auflösungsgeschwindigkeit:	geringe Löslichkeitsgeschwindigkeit
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) - log Pow:	Es liegen keine Daten vor.
Dispersionsstabilität:	Bewertung: geringe Dispersionsstabilität
Dampfdruck:	Ungefähr 23,5 hPa (20 °C) Testsubstanz: Wasser.
Relative Dichte:	Es liegen keine Daten vor.
Dichte:	1,105 - 1,175 g/cm ³ (20 °C)
Schüttdichte:	Es liegen keine Daten vor.
Relative Dampfdichte:	Es liegen keine Daten vor.
Partikeleigenschaften	
Partikelgröße:	Siehe Kommentar unter dem nächsten Punkt.
Partikelgrößenverteilung:	Die Struktur der synthetisch amorphen Silica (SAS) von Evonik kann durch konstituierende Partikel beschrieben werden, die kovalent zu Aggregaten verbunden sind. Durch die kovalente Bindung gibt es keine Phasengrenzen zwischen den konstituierenden Partikeln, sie haben ihre physikalische Identität verloren und können somit nur noch als Primärstrukturen betrachtet werden. Darüber hinaus fügen sich die Aggregate locker zu Agglomeraten zusammen. Die Agglomerate sind die Partikel, aus denen das Produkt besteht, wenn es auf den Markt gebracht wird. Größe der Primärstrukturen: Primärstrukturen können nur mit TEM gemessen werden. Die Größe für Evonik SAS liegt im Bereich von 2,5 – 50 nm (d ₅₀ , zahlenbasiert). Wie oben erläutert, treten diese jedoch nicht als isolierte Partikel auf. Staubbildung vermeiden. Bildung zünd- oder explosionsfähiger Staub- / Luftgemische möglich.
Staubigkeit:	Die spezifischen physikalisch-chemischen Daten können der Produktinformation entnommen werden.
Spezifischer Oberflächenbereich:	
Oberflächenladung/Zetapotential:	Keine Daten verfügbar
Bewertung:	Bewertung: Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält Nanoformen (gemäß REACH-Verordnung).;
Form:	Form: sphäroidal;
Kristallinität:	Kristallinität: amorph;
Oberflächenbehandlung:	Eigenschaften von beschichteten Partikeln: hydrophob; Oberflächenbehandlung /Beschichtungsstoffe: Ja;

9.2 Sonstige Angaben

Explosive Eigenschaften:	nicht zu erwarten im Hinblick auf die Zusammensetzung
Oxidierende Eigenschaften:	nicht zu erwarten im Hinblick auf die Zusammensetzung
Minimale Zündtemperatur:	nicht entzündlich
Peroxide:	Nicht anwendbar
Metallkorrosion:	(UN-Handbuch "Prüfungen und Kriterien", Teil III, Abschnitt 37) Nicht korrosiv gegenüber Metallen.
Minimale Zündenergie:	Nicht anwendbar

Produktname: AERODISP® WF 7620

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1	Reaktivität:	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
10.2	Chemische Stabilität:	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
10.3	Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Keine bei bestimmungsmäßiger Verarbeitung.
10.4	Zu vermeidende Bedingungen:	Vor Frost schützen.
10.5	Unverträgliche Materialien:	Keine bekannt.
10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Stabil unter normalen Bedingungen. Das Produkt unterliegt keiner gefährlichen Polymerisation.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Information: Silikose oder andere produktspezifische Erkrankungen der Atemwege wurden beim Umgang mit dem Produkt nicht beobachtet.

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Einatmen:	Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten.
Hautkontakt:	Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten.
Augenkontakt:	Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten.
Verschlucken:	Informationen zu den entsprechenden Wirkungen siehe unten.

Akute Toxizität (Auflistung aller möglichen Expositionswegen)
Verschlucken

Produkt:	ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs): 43.044,43 mg/kg
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	LD 50 (Ratte, Weiblich, Männlich) : 1.182 mg/kg LD 50 (Ratte, männlich) : 1.203 mg/kg LD 50 (Ratte, weiblich) : 1.220 mg/kg
Ethanol (Ethylalkohol)	LD 50 (Ratte, Weiblich, Männlich) : 10.470 mg/kg

Hautkontakt

Produkt:	ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs): 44.428,26 mg/kg
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	LD 50 (Kaninchen) : 1.220 mg/kg
Ethanol (Ethylalkohol)	LD 50 (Kaninchen) : > 20.000 mg/kg (Analogie)

Einatmen

Produkt:	ATEmix (Schätzwert akute Toxizität des Gemischs): 222,14 mg/l Dampf
-----------------	---

Produktname: AERODISP® WF 7620

Komponenten:

2-Dimethylaminoethanol	LC 50 (Ratte, 4 h): 6,1 mg/l Dampf Nicht anwendbar, Staub, Nebel und Rauch
Ethanol (Ethylalkohol)	LC 50 (Ratte, Weiblich, Männlich, 4 h): 124,7 mg/l Dampf Nicht anwendbar, Staub, Nebel und Rauch

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Produkt:	Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	Es liegen keine Daten vor.
Ethanol (Ethylalkohol)	Es liegen keine Daten vor.

Ätz/Reizwirkung auf die Haut

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	OECD 404 (Kaninchen, > 3,01 min - < 1 h): Ätzend.
Ethanol (Ethylalkohol)	OECD 404 (Kaninchen): Nicht reizend

Schwere Augenschädigung/-Reizung

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	OECD 405 (Kaninchen): Gefahr ernster Augenschäden.
Ethanol (Ethylalkohol)	OECD 405 (Kaninchen): Reizend.

Atemwegs- oder Hautsensibilisierung

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	Lokaler Lymphknotentest (LLNA), OECD 429 (Maus): Kein Sensibilisator für die Haut. Buehler Test, US-EPA-Methode (Meerschweinchen): Kein Sensibilisator für die Haut.
Ethanol (Ethylalkohol)	Maximierungstest, OECD 406 (Meerschweinchen): Kein Sensibilisator für die Haut. (Analogie) Atemwegssensibilisator (Ratte): Kein Atemwegssensibilisator

Karzinogenität

Produkt:	Gemäß einem Sachverständigenurteil ist aufgrund vorliegender Kenntnisse keine Einstufung erforderlich.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	nicht klassifiziert
Ethanol (Ethylalkohol)	nicht klassifiziert

Keimzellmutagenität

kein Hinweis auf mutagene Wirkung

In vitro

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	Es liegen keine Daten vor.
Ethanol (Ethylalkohol)	Ames test (OECD 471): negativ (Analogie) Genmutationstest (OECD 476): negativ (Analogie)

In vivo

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	Es liegen keine Daten vor.
Ethanol (Ethylalkohol)	Chromosomenaberration (OECD 478) Oral (Maus, männlich): negativ

Reproduktionstoxizität

Produktname: AERODISP® WF 7620

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:
 2-Dimethylaminoethanol nicht klassifiziert
 Ethanol (Ethylalkohol) nicht klassifiziert

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:
 2-Dimethylaminoethanol Einatmen - Dampf: Atmungsapparat - Kategorie 3 mit Reizung der Atemwege.
 Ethanol (Ethylalkohol) nicht klassifiziert

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:
 2-Dimethylaminoethanol nicht klassifiziert
 Ethanol (Ethylalkohol) nicht klassifiziert

Aspirationsgefahr

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:
 2-Dimethylaminoethanol nicht klassifiziert
 Ethanol (Ethylalkohol) nicht klassifiziert

11.2 Angaben über sonstige Gefahren
Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.;

Komponenten:
 2-Dimethylaminoethanol Es liegen keine Daten vor.
 Ethanol (Ethylalkohol) Es liegen keine Daten vor.

Sonstige Gefahren

Produkt: Toxikologische Untersuchungen mit dem Produkt liegen nicht vor.; Die gesundheitsgefährdenden Eigenschaften dieses Produktes wurden gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 berechnet. Siehe unter Abschnitt 2 "Mögliche Gefahren".;

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität:
Akute aquatische Toxizität:
Fisch

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:
 2-Dimethylaminoethanol LC 50 (Leuciscus idus, 96 h): 146,6 mg/l Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration. Das Produkt führt zu Änderungen des pH-Wertes im Testsystem. Das Ergebnis bezieht sich auf die nicht neutralisierte Probe. Nach Neutralisation ist eine Reduzierung der Schadwirkung zu beobachten.
 NOEC (Leuciscus idus, 96 h): 100 mg/l Die Angabe der toxischen

Produktname: AERODISP® WF 7620

Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration. Das Produkt führt zu Änderungen des pH-Wertes im Testsystem. Das Ergebnis bezieht sich auf die nicht neutralisierte Probe. Nach Neutralisation ist eine Reduzierung der Schadwirkung zu beobachten.

Ethanol (Ethylalkohol) LC 50 (Pimephales promelas, 96 h): 11.200 mg/l

Wirbellose Wassertiere

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

2-Dimethylaminoethanol EC50 (Daphnia magna, 48 h): 98,4 mg/l Das Produkt führt zu Änderungen des pH-Wertes im Testsystem. Das Ergebnis bezieht sich auf die nicht neutralisierte Probe. Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

Ethanol (Ethylalkohol) LC 50 (Ceriodaphnia dubia, 48 h): 5.012 mg/l

Toxizität bei Wasserpflanzen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

2-Dimethylaminoethanol EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge), 72 h): 66,1 mg/l (DIN 38412, T.9) Wachstumsrate

Ethanol (Ethylalkohol) EC50 (Chlorella vulgaris (Süßwasseralge), 72 h): 275 mg/l (OECD 201)

Toxizität bei Mikroorganismen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

2-Dimethylaminoethanol EC 20 (Belebtschlamm, 0,5 h): > 1.000 mg/l (OECD 209)

Ethanol (Ethylalkohol) IC 50 (Belebtschlamm, 3 h): > 1.000 mg/l (OECD 209) (Analogie)

Chronische aquatische Toxizität:
Fisch

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

2-Dimethylaminoethanol Es liegen keine Daten vor.

Ethanol (Ethylalkohol) NOEC (Danio rerio, 120 h): 1.000 mg/l (OECD 212)

Wirbellose Wassertiere

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

2-Dimethylaminoethanol Es liegen keine Daten vor.

Ethanol (Ethylalkohol) LC 50 (Ceriodaphnia dubia, 10 d): 1.806 mg/l

NOEC (Ceriodaphnia dubia, 10 d): 9,6 mg/l

LC 50 (Daphnia magna, 2 d): 9.248 mg/l

LC 50 (Daphnia magna, 9 d): 454 mg/l

NOEC (Daphnia magna, 9 d): 9,6 mg/l

Toxizität bei Wasserpflanzen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

2-Dimethylaminoethanol Es liegen keine Daten vor.

Ethanol (Ethylalkohol) Es liegen keine Daten vor.

Toxizität bei Mikroorganismen

Produkt: Es liegen keine Daten vor.

Komponenten:

2-Dimethylaminoethanol EC 20 (Belebtschlamm, 0,5 h): > 1.000 mg/l (OECD 209)

Ethanol (Ethylalkohol) IC 50 (Belebtschlamm, 3 h): > 1.000 mg/l (OECD 209) (Analogie)

Produktname: AERODISP® WF 7620

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	61 % (14 d, OECD 301 C) Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar., aerob
Ethanol (Ethylalkohol)	84 % (20 d) Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar., aerob

BSB/CSB-Verhältnis

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	Es liegen keine Daten vor.
Ethanol (Ethylalkohol)	58 %

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	Es liegen keine Daten vor.
Ethanol (Ethylalkohol)	Es liegen keine Daten vor.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)

Produkt:	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	Log Kow: 0,55
Ethanol (Ethylalkohol)	Log Kow: -0,35 20 °C

12.4 Mobilität im Boden:

Produkt	Es liegen keine Daten vor.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	Es liegen keine Daten vor.
Ethanol (Ethylalkohol)	Es liegen keine Daten vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Produkt	Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	Nicht eingestufte vPvB-Stoff Nicht eingestufte PBT-Stoff
Ethanol (Ethylalkohol)	Nicht eingestufte vPvB-Stoff, Nicht eingestufte PBT-Stoff

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften:

Produkt:	Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.
Komponenten:	
2-Dimethylaminoethanol	Es liegen keine Daten vor.

Produktname: AERODISP® WF 7620

Ethanol (Ethylalkohol) Es liegen keine Daten vor.

12.7 Andere schädliche Wirkungen:

Sonstige Gefahren

Produkt:

Gemäß einem Sachverständigenurteil ist aufgrund vorliegender Kenntnisse keine Einstufung erforderlich.

Zusätzliche Angaben:

Ökotoxikologische Untersuchungen zu diesem Produkt liegen nicht vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Allgemeine Information:

Es liegen keine Daten vor.

Entsorgungsmethoden:

Für eine fachgerechte Entsorgung alle lokalen und nationalen Vorschriften beachten. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist gemäß europäischem Abfallverzeichnis (EU-Entscheidung über Abfallverzeichnis 2000/532/EG) in Absprache mit dem Entsorger / Hersteller / der Behörde festzulegen.

Verunreinigtes Verpackungsmaterial:

Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen. Andere Länder: Nationale Regelungen beachten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN/ID Nr.

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den

Produktname: AERODISP® WF 7620

Stoff oder das Gemisch:

EU-Verordnungen

Verordnung 1005/2009/EG über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang I, Geregelte Stoffe: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung 1005/2009/EG über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, Anhang II, Neue Stoffe: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), ANHANG XIV VERZEICHNIS DER ZULASSUNGSPFLICHTIGEN STOFFE: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuaufgabe), in der geänderten Fassung: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

RICHTLINIE 2010/75/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung), ANHANG II Schadstoffliste: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

RICHTLINIE 2010/75/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung), ANHANG II Schadstoffliste: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

EU. REACH Kandidatenliste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC): Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Eintrag Nr.
Ethanol (Ethylalkohol)	64-17-5	40

Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit.: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

EU. Richtlinie 2012/18/EU (SEVESO III) zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung: Nicht anwendbar

Produktname: AERODISP® WF 7620

VERORDNUNG (EG) Nr. 166/2006 über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters, ANHANG II: Schadstoffe: Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Richtlinie 98/24/EU über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit:

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Konzentration
Ethanol (Ethylalkohol)	64-17-5	1 - <5%
2-Dimethylaminoethanol	108-01-0	1 - <3%

Nationale Verordnungen

Wassergefährdungs-klasse (WGK): WGK 1: schwach wassergefährdend. Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)WGK 1: schwach wassergefährdend. Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft):

Ethanol (Ethylalkohol)	Nummer 5.2.5, Organische Stoffe
------------------------	---------------------------------

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Für dieses Produkt ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

Internationale Vorschriften

Protokoll von Montreal

Nicht anwendbar

Stockholmer Übereinkommen

Nicht anwendbar

Rotterdam Übereinkommen

Nicht anwendbar

Kyoto-Protokoll

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme:

ADR - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; **ADN** - Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen; **AGW** - Arbeitsplatzgrenzwert; **ASTM** - Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung; **AwSV** - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen; **BSB** - Biochemischer Sauerstoffbedarf; **c.c.** - geschlossenes Gefäß; **CAS** - Gesellschaft für die Vergabe von CAS-Nummern; **CESIO** - Europäisches Komitee für organische Tenside und deren Zwischenprodukte; **CSB** - Chemischer Sauerstoffbedarf; **DMEL** - Abgeleitetes Minimal-Effekt-Niveau; **DNEL** - Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau; **EbC50** - mittlere Hemmkonzentration des Wachstums; **EC** - Effektivkonzentration; **EINECS** - Europäisches Chemikalieninventar; **EN** - Europäisch Norm; **ErC50** - mittlere Hemmkonzentration der Wachstumsrate; **GGVSEB** - Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschiff; **GGVSee** - Gefahrgutverordnung See; **GLP** - Gute Laborpraxis; **GMO** - Genetisch Modifizierter Organismus; **IATA** - Internationale Flug-Transport-Vereinigung; **ICAO** - Internationale Zivilluftfahrtorganisation; **IMDG** - Internationaler Code für Gefahrgüter auf See; **ISO** - Internationale Organisation für Normung; **LD/LC** - letale Dosis/Konzentration; **LOAEL** - Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Schädigungen beobachtet wurden.; **LOEL** - Niedrigste Dosis eines verabreichten chemischen Stoffes, bei der im Tierexperiment noch Wirkungen

Produktname: AERODISP® WF 7620

beobachtet wurden.; **M-Factor** - Multiplikationsfaktor; **NOAEL** - Höchste Dosis eines Stoffes, die auch bei andauernder Aufnahme keine erkennbaren und messbaren Schädigungen hinterlässt.; **NOEC** - Konzentration ohne beobachtbare Wirkung; **NOEL** - Dosis ohne beobachtbare Wirkung; **o.c.** - offenes Gefäß; **OECD** - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; **OEL** - Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz; **PBT** - Persistent, bioakkumulativ, toxisch; **PNEC** - Vorhergesagte Konzentration im jeweiligen Umweltmedium, bei der keine schädliche Umweltwirkung mehr auftritt.; **REACH** - REACH Registrierung; **RID** - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; **SVHC** - Besonders besorgniserregende Stoffe; **TA** - Technische Anleitung; **TRGS** - Technische Regeln für Gefahrstoffe; **vPvB** - sehr persistent, sehr bioakkumulierbar; **WGK** - Wassergefährdungsklasse

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen: Es liegen keine Daten vor.

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde

Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.	Einstufungsverfahren
Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2	Berechnungsmethode
Augenreizung, Kategorie 2	Berechnungsmethode

Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.

Schulungsinformationen: Es liegen keine Daten vor.

Informationen zur Überarbeitung Haftungsausschluss:

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben. Unsere Informationen entsprechen unseren heutigen Kenntnissen und Erfahrungen nach unserem besten Wissen. Wir geben sie jedoch ohne Verbindlichkeit weiter. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts und der betrieblichen Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Der Abnehmer ist von einer sorgfältigen Prüfung der Funktionen bzw. Anwendungsmöglichkeiten der Produkte durch dafür qualifiziertes Personal nicht befreit. Dies gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus.